

Bezirksoberliga Herren West

TTG Buxtehude (SG) : Post SV Stade II
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

zum Felde in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren West traf die Mannschaft der TTG Buxtehude (SG) am vergangenen Freitag im 11. Saisonspiel auf die Mannschaft des Post SV Stade II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Florian zum Felde. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Florian zum Felde, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unglücklich waren Klarmann / Dankers in der Begegnung gegen Waldvogel / zum Felde, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mehrkens / Czyllwik gegen Kiekel / Schmidt. Friebel / Bartel hatten gegen Burmester / Burmester bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Ingo Waldvogel zeigte Lars Klarmann indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Lange mit Julian Kiekel ringen musste Lukas Mehrkens in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Mehrkens doch auf Basis der Spielstärkewerte als Außenseiter in das Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Anlaufschwierigkeiten musste Michael Friebel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nicht ganz mithalten konnte Cedric Czyllwik, beim 8:11, 8:11, 11:7, 5:11 gegen Torsten Burmester, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Dankers den Fünf-Satz-Sieg gegen Joel Burmester feiern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Dirk Bartel gegen Florian zum Felde. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Lars Klarmann versäumte es wenig später mit einem 1:3 gegen Julian Kiekel, einen Punkt für sein Team zu erringen. Nicht so gut lief es dann für Lukas Mehrkens bei seinem 0:3 gegen Ingo Waldvogel. Michael Friebel bezwang anschließend Torsten Burmester in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der neue Zwischenstand war 5:7. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Gerald Schmidt konnte Cedric Czyllwik anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Oliver Dankers derweil das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Florian zum Felde abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 36 Bällen endete und von Dankers verloren wurde. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TTG Buxtehude (SG) die Saison mit einem Punkteverhältnis von 0:22 bei 0 Saison-Siegen, 11 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des Post SV Stade II geht es stattdessen am 19.11.2022 gegen den TuS Kirchwalsede nochmal um Punkte.

Statistik:

TTG Buxtehude (SG)

Doppel: Klarmann / Dankers 0:1, Mehrkens / Czylik 0:1, Friebel / Bartel 0:1

Einzel: L. Klarmann 1:1, L. Mehrkens 1:1, M. Friebel 2:0, C. Czylik 0:2, O. Dankers 1:1, D. Bartel 0:1

Post SV Stade II

Doppel: Kiekel / Schmidt 1:0, Waldvogel / zum Felde 1:0, Burmester / Burmester 1:0

Einzel: J. Kiekel 1:1, I. Waldvogel 1:1, T. Burmester 1:1, G. Schmidt 1:1, F. Felde 2:0, J. Burmester 0:1